

15	<p>Thema Zukunft: Was sind die drei wichtigsten Ziele Ihrer Partei für die Europäische Union?</p>	<p>1.) Die wichtigsten Ziele des AUFBRUCH für die Zukunft: die Errichtung wirklich demokratischer Strukturen innerhalb der EU unter dem Prinzip der strikten Gewaltenteilung. Nicht die Exekutive- sprich die Kommission und die Länderchefs dürfen die Gesetzgebung bestimmen- sondern der Volksvertreter, das Europäische Parlament!- Und dies bitte unter strikter Beachtung der nationalen Parlamente der Beitrittsländer nach dem Prinzip der „Subsidiarität“, also der Hilfe der EU an die Nationalstaaten, nicht deren Bevormundung! Demnach <u>Nein zum demokratie-defizitären Lissabon-Vertrag.</u> Für die Politiker keine Zusatz- Nebeneinkünfte in der Wirtschaft sowie als Ehrenkodex von Politik und Wissenschaft: die Unbestechlichkeit. Zudem Volksabstimmungen in allen wichtigen Fragen.</p> <p>2.) Erhalt der Biosphäre: also energischer Kampf gegen die sich abzeichnende Klimakatastrophe mit alternativen Energien (Solar, Gezeiten, Erdwärme, Abwärme etc.) bei raschest möglicher Abschaltung der Atomkraftwerke EU-weit! Gleichzeitig EU-weit und global Schutz der Wälder und Ressourcen für die Zukunft, Tierschutz und Artenschutz.</p> <p>Dazu gehört drastische Senkung der krebsauslösenden und erbgutverändernden, besonders Für Kinder, Jugendliche und Senioren <u>höchst gefährlichen Mobilfunkstrahlung!</u></p> <p>3.) Qualifizierte Naturmedizin für alle als Kassenleistung; Ausbildung der Ärzte auch in Naturmedizin auf den Universitäten; Beibehaltung der bewährten schulmedizinischen niedergelassenen Ärzteschaft als auch des verdienten Heilpraktikerstandes;</p> <p>Eine öffentlich geförderte Groß- und Langzeitstudie der Univ. Essen und des „Zentrums zur Dokumentation für Naturheilverfahren e.V.“ (ZDN) mit chronisch schwer Erkrankten erbrachte eine sensationelle Besserungs- und Ausheilungsquote von 40% nach nur 3 Monaten, und 65-70% nach 18 Monaten naturmedizinischer Diagnostik und Therapie! Da die „Chroniker“ (Allergiker, Rheumatiker, Autoimmun – und Schmerzkrankte u.a.m.) nicht weniger als 70% der Gesundheitskosten, sprich 210 Milliarden € in Deutschland verursachen, ließen sich nach ihrer 1,5 jährigen (Diagnostik und) Behandlung 136 Milliarden € Pro Jahr einsparen. – (Die Beibehaltung unserer erfolgreichen Schulmedizin insbesondere im Akutsektor (Chirurgie, Intensivmedizin, Kardiologie etc.) sowie ihrer wertvollen Diagnostik wird dadurch in keiner Weise in</p>
----	--	--

	<i>Frage gestellt!)</i>
Thema Wirtschaft: Mit welchen politischen Maßnahmen will Ihre Partei auf Ebene der Europäischen Union die Finanzkrise bewältigen?	Mittel- und langfristig kalkuliert der AUFBRUCH Einsparungen im Gesundheitssektor ein (Punkt 2 siehe oben). EU-weit könnten so 700 Milliarden € eingespart werden! Kurzfristig durch energische staatliche Förderung des Mittelstandes durch die oft dringend benötigten und von den Banken oft versagten Klein- und Mittelkredite! Staatliches Reglement der Banken zu verstärkter Kreditfreudigkeit, um die oft vermeidbaren Insolvenzen der Klein- und Mittelbetriebe zu verhindern! Förderung des Binnenmarktes, maßvolle Regionalisierung der EU-Wirtschaftspolitik;
Thema Umwelt: Für welche Schritte einer gemeinsamen europäischen Energie- und Klimapolitik würde Ihre Partei sich einsetzen?	Energischer Klimaschutz durch strengere CO2 –Auflagen und alternative regenerative Energien unter raschest möglicher Abschaltung der Atomkraftwerke Europaweit! Hybridfahrzeuge als Standard, Fernlastverkehr auf die Schienen, möglichst Elektro-Kleinwägen und MVV für den städtischen Innenraum, Alternative „biologische“ Landwirtschaft unter massiver Minderung der Agrargifte auch im Sinne verstärkten Wasserschutzes! Wälderschutz und Aufforstung brach liegender Flächen; Wasserbevorratung und innereuropäische Wasserpipelines für die trockeneren Südstaaten der EU (Spanien, Italien, Griechenland)
Thema Außenpolitik: Welche Ziele verfolgen Sie in der gemeinsamen europäischen Außen- und Sicherheitspolitik?	A) Friedenspolitik! Gemeinsam mit unsern Natopartnern, gemeinsam mit einem privilegiert behandelten Russland; B)Friedenspolitik für Israel und den Nahen Osten! Existenzgarantie für den Staat Israel im Sinne einer 2- Staatenlösung mit garantiertem Lebensraum auch für die Palästinenser im Sinne der US-Politik Präsident Obamas! C) Friedens- und Wohlstandsraum rund ums Mittelmeer mit Vorreiterrolle und privilegierter Partnerschaft mit der Türkei, jedoch keine EU-Erweiterung nach Asien, also kein EU-Betritt der Türkei ; Auf die Türkei warten wichtigere Rollen! D)Energische Entwicklungshilfe und Friedenspolitik insbes. für Afrika, den politisch immer noch vergessenen, unterprivilegierten Kontinent.
Thema Verbraucherschutz: Wie möchte Ihre Partei die Verbraucher/-innen im europäischen Binnenmarkt besser	Dies ist zunächst verbesserte EU-geförderte Gesundheits- und Familienpolitik. Nach wissenschaftlichen und derzeit vielfältigsten epidemiologischen Erhebungen und Beobachtung rollt auf die Weltbevölkerung eine riesige Erkrankungs-Epidemie, ja, eine globale „Pandemie“ zu. Drastische Grenzwertsenkung im Mobilfunk und der digitalen

<p>schützen?</p>	<p>Kommunikationssysteme (z.B. TETRA-Polizeifunk), Zurückführung der gefährlichen Taktung von Radio und TV.</p> <p>Strengere Regelung der laxen EU-Pharma-Zulassung (in Großbritannien durch private Institutionen, also letztlich durch die Multis selbst.) Verschärfte Bestimmungen z.B. für Pestizide. EU-weite „Harmonisierung“ auf den schlechtesten Standard darf nicht sein! Strikte verständliche Kennzeichnungspflicht der Inhaltsstoffe auf Lebensmitteln! Schluss mit der tierquälerischen unwürdigen und umweltzerstörenden Massentierhaltung .</p> <p>Strikte Verbannung europaweit von Gen-Food! Anbauverbot von gentechnisch veränderten Pflanzen- das Risiko für unsere Kinder und Kindes-Kinder ist unkalkulierbar!</p>
<p>Thema Haushalt: Welche Schwerpunkte würden sie in der Ausgabenplanung der EU setzen und wie möchten Sie Ihre Pläne finanzieren ?</p>	<p>Zur Finanzierung siehe oben zur Frage 2, der „Wirtschaft!“ „Schwerpunkte“ siehe oben. Generell muss wieder eine Bürger- und Region- entsprechende „Zurück- Regionalisierung“ und Abkehr von der bedingungslosen Globalisierung im Vordergrund auch der EU-Ausgabenpolitik stehen. Jeder EU-Beitrittsland und jede Region muss nach wie vor das Recht behalten- bzw. zurückbekommen, seine Grundbedürfnisse durch regionale biolog. Landwirtschaft, Fischfang (mit maßvollen EU-Begrenzungen) und durch eigene Dienstleistungen sicherzustellen! Schluss mit der unsinnigen „Deregulierung“ und Privatisierung bisher gut funktionierenden staatlichen kommunalen Einrichtungen und Dienstleistungen wie Wasser, Strom, Abfall, öffentliche Verkehrsbetriebe etc.</p>
<p>Thema Inneres und Justiz: Wie will Ihre Partei die Kompetenzen in den Bereichen Inneres und Justiz, zum Beispiel in der Zuwanderungspolitik, zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten regeln?</p>	<p>Strikter Datenschutz und Rück-Abbau des bereits bestehenden beängstigenden, diktaturanfälligen Überwachungsstaates. Schluss mit Auswüchsen wie dem „Europäischen Haftbefehl“, Keine Biometrischen Daten an den Staat und die EU, Ausnahme Schwerverbrecher und Terroristen. Intensive Integration von Migranten und ihrer hier gebornen Kinder, die Entwicklung von Parallelgesellschaften muss verhindert werden, die kulturelle Identität der Mitgliedsländer muss- bei aller Vielfalt- erhalten bleiben. Daher quotenmäßig Begrenzung der Zuwanderung unter Einspruchsrecht der Mitgliedsländer;</p>